





## Kinder forschen im Advent

## Schneegestöber im Becher

# Das können Kinder entdecken

Die Übung stärkt die Lippen- und Wangenmuskulatur und fördert die Atemkontrolle. Kinder erleben, das Luft bewegen kann.

#### Materialien

- einen durchsichtigen Plastikbecher
- Schneemannvorlage
- kleine Seidenpapierschnipsel
- einen Strohhalm
- Pappe
- eine Schere, eine Nadel
- eine Heißklebepistole

### So geht es

Stelle den Becher mit der breiten Öffnung auf dicke Pappe und zeichne mit einem Bleistift den Rand nach. Schneide die Form aus, sie wird der Boden des Schneegestöbers sein.

Drucke den Schneemann am besten auf festem Papier aus, male ihn bunt an und schneide ihn entlang der gestrichelten Linie aus.

Klebe den Schneemann von innen oder außen mit der Heißluftpistole an den Becher.

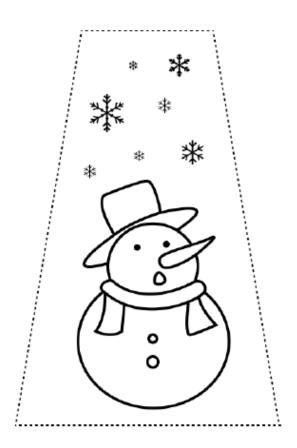
Stelle aus möglichst leichtem Seidenpapier richtig kleine Papierschnipsel her. Du kannst auch Mini-Watte-Stückchen nehmen.

Mach ein Loch in den Becher, damit du über den Strohhalm Luft in den Becher bringst. Nimm dazu eine Nadel und mache vorsichtig ein passendes Loch.

Fülle Dein Material in den Becher und verschließe ihn gute mit den Papp-Boden und der Heißklebepistole. Lass die Schneeflocken in deinem Becher tanzen.



### Vorlage



#### Wissenswertes:

Kinder erleben ein einfaches physikalisches Prinzip: Durch das Pusten strömt Luft in den Becher, nimmt die leichten Partikel mit und lässt sie im Inneren wirbeln. So wird auf spielerische Weise das Konzept der Luftströmung greifbar gemacht. Unterschiedliche Materialien für den Schnee verändern das Ergebnis. Federn, Glitzerkonfetti oder Styropor können ausprobiert werden, um die Wirkung zu vergleichen.





Das **zdi-Netzwerk MINT Rhein-Berg** ist eine regionale Initiative im Rheinisch-Bergischen Kreis, die sich gemeinsam mit seinen Partnern dafür engagiert, Kinder und Jugendliche systematisch für MINT zu begeistern und zu fördern.

Telefon: 02202-132046 Mail: mint@rbk-online.de Im Rahmen der Aktion "Kinder forschen im Advent" wurde dieser Tipp von dem Netzwerk Handwerskammer zu Leipzig zur Verfügung gestellt.